

# Inhalt

Arturo LARCATI / Herwig GOTTWALD	
Vorwort .....	7

## I. Allgemeine Tendenzen des österreichischen Literaturbetriebs vor 1938

Primus-Heinz KUCHER	
Der österreichische Literaturbetrieb der späten zwanziger und frühen dreißiger Jahre .....	19

Alfred PFOSER	
Zeitenwende 1933/34 in Österreich. Liberale Schriftsteller und die Ausschaltung der Demokratie – sechs Fallstudien .....	37

## II. Stefan Zweig und Erika Mitterer

Martin PETROWSKY	
Von unbeholfener Anfrage zu respektvoller Freundschaft. Dokumente zur Freundschaft zwischen Erika Mitterer und Stefan Zweig .....	85

Marianne GRUBER	
Förderungen junger Autoren im Literaturbetrieb von Stefan Zweig bis zur Gegenwart .....	97

Uta DEGNER	
Verbriefte Autorschaft. Erika Mitterers lyrische Briefe an Rainer Maria Rilke – mit einer Coda zu ihrem Briefwechsel mit Stefan Zweig .....	105

Jean-François CANDONI	
<i>Adam Lux</i> von Stefan Zweig und <i>Charlotte Corday</i> von Erika Mitterer .....	119

### III. Stefan Zweig im politischen Spannungsfeld der Literatur vor 1938

Manfred MÜLLER

„Verehrter und lieber Herr Doktor!“

Die Briefe Alexander Lernet-Holenias an Stefan Zweig. . . . . 131

Margit DIRSCHERL

Vom sittlichen Ernst zur sittlichen Leichtigkeit.

Alexander Lernet-Holenias und Stefan Zweigs Komödie *Qui pro quo*. . . . . 151

Stéphane PESNEL

Die „Linie der Gesinnung“. Bemerkungen zu einigen

unbekannten Briefen von Hermann Broch an Stefan Zweig . . . . . 171

Marian NEBELIN

Stefan Zweig und Hans Carossa.

Die ‚Unpolitischen‘ und das Problem des Schweigens. . . . . 189

Simone LETTNER

„Ich habe jetzt erst wieder gefühlt, auf wie verschiedenen

Äckern wir bauen.“ Das Verhältnis von Max Mell und

Stefan Zweig im Spiegel ihres Briefwechsels 1906–1914 . . . . . 219

Arturo LARCATI

Stefan Zweig und Franz Karl Ginzkey.

Geschichte einer gestundeten Freundschaft . . . . . 235

Autorenverzeichnis . . . . . 255